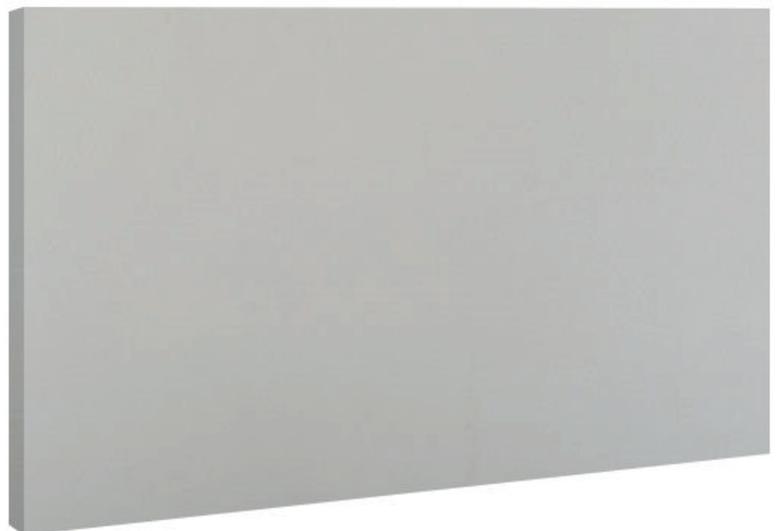




Bedienung und Montage Natursteinheizung

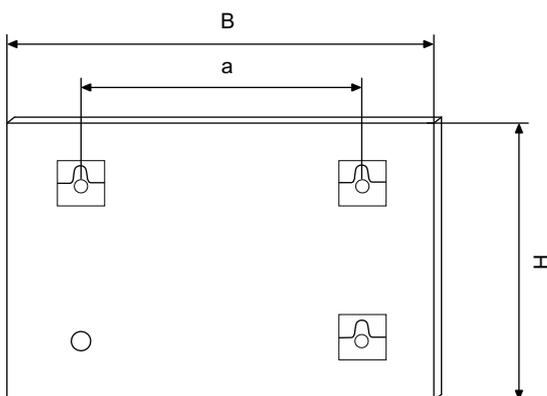
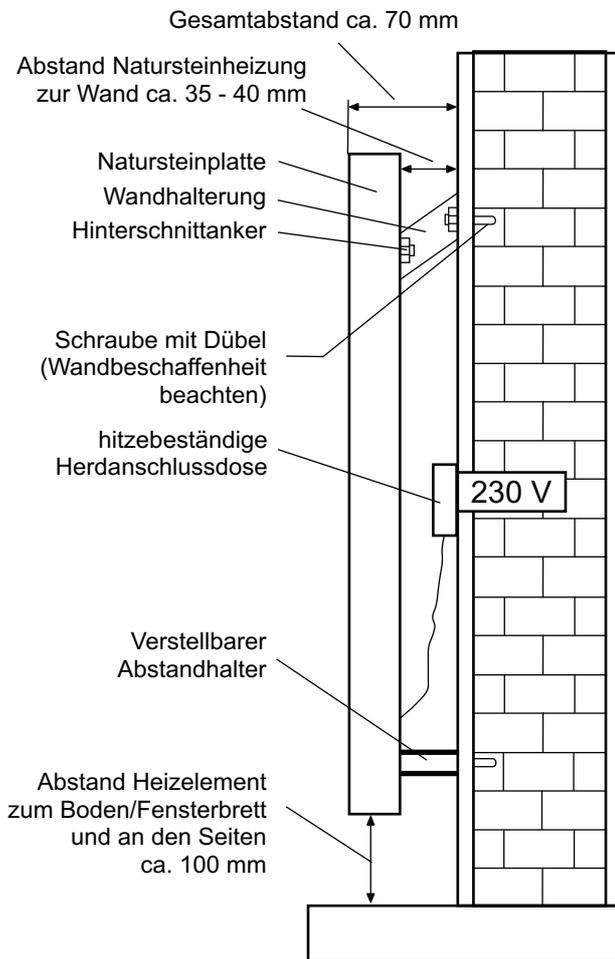
MH 4
MH 7
MH 9
MH 12
MH 15
MH 17



Die Montage (Elektroinstallation) sowie die Erstinbetriebnahme der Natursteinheizung dürfen nur von einem zugelassenen Fachmann entsprechend dieser Anleitung ausgeführt werden.



Wandbefestigung



Bei waagrechter und senkrechter Montage sind alle drei Bügel immer in die Sechskantschrauben einzuhängen.

siehe 2.1. Geräteaufbau

Die detaillierte Anleitung bei Erstausrüstung ist unter Punkt 2.4 Montage beschrieben.

Farb- und Strukturunterschiede

Marmor oder Naturstein kann in Farbe oder Struktur, speziell bei größeren Flächen, trotz Sortierung unterschiedlich sein, da er immer natürlichen Schwankungen unterliegt.

Die vorkommenden Quarzadern, Poren, Farbunterschiede, offenen Stellen oder Haarrisse, Einsprengungen und sonstige natürliche Erscheinungen sind Ausdruck dieses edlen Materials und stellen für Beanstandungen keinerlei Anlass dar. Es ist ganz natürlich, dass Haarrisse in den Natursteinheizungen auftreten können - diese beeinträchtigen weder die Heizleistung, noch die Sicherheit des Heizsystems.

Hinweis bei Dolomitischem Marmor

Durch organische Stoffe (fossilen Ursprungs) und eisenhaltige Mineralien kann es vereinzelt zu Gelb- oder Braunverfärbungen kommen.

Die Ursache ist in der Regel **hohe Luftfeuchtigkeit, Sauerstoff aus der Luft** und betrifft bei uns die Marmorarten **Galaxis, Thassos, Prinos, Varios**.

Diese Verfärbungen werden nicht durch das Aufheizen der Steine verursacht.

Zwecks Beseitigung der Verfärbungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller!



Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Kinder jünger als 3 Jahre sind fernzuhalten, es sei denn, sie werden ständig überwacht. Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Gerät nur ein- und ausschalten, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben, vorausgesetzt, dass das Gerät in seiner normalen Gebrauchslage platziert oder installiert ist.

Diese Kinder dürfen nicht den Stecker in die Steckdose stecken, das Gerät nicht regulieren, das Gerät nicht reinigen und / oder nicht die Wartung durch den Benutzer durchführen.

Vorsicht: Einige Teile des Produktes können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Kinder und schutzbedürftige Personen anwesend sind.

Warnung: Dieses Gerät ist nicht mit einer Einrichtung zur Regelung der Raumtemperatur ausgerüstet. Das Heizgerät darf nicht in kleinen Räumen benutzt werden, die von Personen bewohnt werden, die nicht selbständig den Raum verlassen können, es sei denn eine ständige Überwachung ist gewährleistet.

Achtung: Die Natursteinheizung hängt ca. 3 cm tiefer als die Bohrung!

Achtung: Je nach Bausubstanz müssen die geeigneten Dübel und Schrauben verwendet werden.

Wichtig: Bitte darauf achten, dass die Natursteinheizung nicht unmittelbar unterhalb einer Wandsteckdose angebracht werden darf.

Achtung: Bei der Installation in Badezimmern und Duschräumen ist darauf zu achten, dass Regel- oder Steuereinrichtungen von den Personen, die Bade- oder Duschwanne benutzen, nicht berührt werden können.

Tipp: Kürzen Sie die elektrische Zuleitung bei Festanschluss nur soweit, dass ein Abhängen der Natursteinheizung (z. B. bei Malerarbeiten) auch ohne Abklemmen der Zuleitung möglich ist. Der elektrische Anschluss darf in jedem Fall nur von einem Elektrofachmann nach den geltenden VDE-Vorschriften vorgenommen werden.



1. Gebrauchsanweisung für den Benutzer und den Fachmann

1.1 Wandmontage

Die Natursteinheizung ist ausschließlich zur festen Wandmontage vorgesehen. Es kann waagrecht oder senkrecht, mit der Netzanschlussleitung nach unten, montiert werden. Der Abstand zum Fußboden, zu den Wänden und zu einem Fenstersims muss mindestens 10 cm betragen. Bohren Sie mit einem 10 mm Steinbohrer zwei Löcher in die Wand.

1.2 Gerätebeschreibung

In die 30mm starken Natursteinplatten sind in einem speziell eingefrästen Kanalsystem Heizleiter eingebracht, und mit einer hitzebeständigen Masse verschlossen.

Die Natursteinheizungen sind durch **2 Temperaturwächter** sowohl bei waagerechter als auch bei senkrechter Montage vor Überhitzung geschützt. Die Regelung der Natursteinheizung erfolgt raumindividuell über wandmontierte Raum-Temperatur-Regler. Durch Verwendung von Hinterschnittankern sind die Befestigungspunkte von vorne nicht sichtbar und die elegante Struktur des Steines wird nicht gestört. Durch Umsetzung der Halterungen können die Natursteinheizungen sowohl senkrecht als auch waagrecht montiert werden.

1.3 Bedienung

Die Regelung der Natursteinheizung erfolgt durch die Einstellung der vom Fachmann installierten Raumthermostate. Nach Einstellung der Temperatur braucht man sich um nichts weiter zu kümmern.

1.4 Das Wichtigste in Kürze

- Einfache Temperaturregelung
- Wartungsfrei – kein Verschleiß
- Einfache Installation – waagrecht oder senkrecht
- Zwei Sicherheits-Temperatur-Begrenzer
- IP 66 strahlwassergeschützt

1.5 Pflege und Wartung

Zur Pflege und Reinigung der Natursteinheizung genügt ein feuchtes Tuch.

Keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel verwenden. Die Natursteinheizungen sind wartungsfrei.

1.6 WICHTIGE HINWEISE

Auf den Natursteinheizungen und in deren unmittelbarer Nähe dürfen keine brennbaren, entzündbaren oder wärmedämmenden Gegenstände oder Stoffe, wie Wäsche, Decken Zeitschriften, Behälter mit Bohnerwachs oder Benzin, Spraydosen, etc. gelegt werden. Auch zum Trocknen dürfen Wäschestücke niemals über die Natursteinheizung gehängt werden, da sonst Schäden entstehen können.



Das Symbol bedeutet, dass das Gerät nicht abgedeckt werden darf.

Bei Abdeckung besteht Brandgefahr.



2. Montageanweisung für den Fachmann

2.1 Geräteaufbau

1. Marmor- Natursteinplatte
2. Wandhalterung
3. Hinterschnittanker
4. Hitzebeständige Herdanschlussdose
5. Anschlusskabel für Festanschluss
6. Verstellbarer Abstandshalter
7. Schraube mit Dübel
8. Gesamtabstand ca. 70 mm.
9. Abstand Natursteinheizung zur Wand ca. 35-40mm
10. Abstand Natursteinheizung zum Boden/Fensterbrett 100 mm

2.2 Vorschriften und Bestimmungen

- Die Montage (z.B. Elektroinstallation) sowie die Erstinbetriebnahme darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft entsprechend dieser Anweisung ausgeführt werden.
- Es sind die VDE-Vorschriften (DIN VDE 0100) und die Bestimmungen des örtlichen Energieversorgungsunternehmens zu beachten.
- Das Geräte-Typenschild beachten.

2.3 Montageort

Die Natursteinheizung kann in allen Räumen montiert werden. Voraussetzung ist eine ausreichend tragfähige Wand, in der die Befestigungsdübel den unbedingt notwendigen Halt finden. Die Natursteinheizungen dürfen nicht unterhalb einer Wandsteckdose montiert werden. In Feuchträumen oder Badezimmern kann die Natursteinheizung im Schutzbereich 2 montiert werden. Es ist darauf zu achten, dass Schalter und andere Regler nicht von einer sich in der Badewanne oder unter der Dusche befindlichen Person berührt werden können. Der Netzanschlussraum muss vor Strahlwasser geschützt sein. Die Natursteinheizungen sollen – wenn möglich - an Innenwände und nicht gegenüber großen Fensterflächen montiert werden.

2.4 Montage

Die Natursteinheizung ist ausschließlich zur festen Wandmontage vorgesehen. Werkseitig sind die Natursteinheizungen für eine waagrechte Montage ausgelegt. Bei senkrechter Montage der Natursteinheizungen sind folgende Änderungen vor Montagebeginn vorzunehmen: die oberhalb der Netzanschlussleitung sitzende Wandhalterung (2) ist mit dem diagonal sitzenden Abstandshalter (6) auszutauschen. Es ist darauf zu achten, dass sich das Netzanschlusskabel immer an der unteren Kante befindet. Die Wandhalterungen mit den Langlochöffnungen nach unten drehen. Die Befestigungsschrauben der Natursteinheizung wieder vorsichtig bis zum Anschlag anziehen, da sich sonst die Hinterschnittanker überdrehen können. Die Natursteinheizung abmessen. Löcher anhand der ermittelten Maße in eine ausreichend tragfähige Wand bohren – Sechskantschrauben soweit in die Bohrlöcher schrauben, dass die Natursteinheizung mit den offenen Langlöchern der Wandhalterungen noch hinter dem Schraubenkopf eingehängt werden kann. Natursteinheizung einhängen (dabei nicht kippen oder kanten) und Sechskantschrauben anziehen. Hierbei darauf achten, dass auftretende Spannungen durch leichtes Lösen der Befestigungsschrauben ausgeglichen werden. Danach wieder bis zum Anschlag anziehen.

2.5 Achtung! Wichtig!

Die Sechskantschrauben für die Halterungen bitte nur bis zum Anschlag andrehen, da sonst die Gefahr besteht, dass sich die Hinterschnittanker im Naturstein überdrehen. Die Halterungen sind vorsichtig in die Sechskantschrauben einzuhängen und die Natursteinplatte darf nicht gekippt oder gekantet werden. Zur genauen Einstellung der Heizplatte in die Waage kann man die Kontermuttern heraus- oder hineindrehen - dabei bitte die Heizplatte nicht kippen.



2.6 Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss darf nur von einer Elektrofachkraft nach den geltenden VDE Vorschriften vorgenommen werden. Die Natursteinheizung nur an Wechselspannung mit 230 Volt/ 50 Hz anschließen. Sie muss über eine Einrichtung mit einer Trennstrecke von mindestens 3mm allpolig vom Netz getrennt werden können. Hierzu können Schütze, LS-Schalter, eingesetzt werden. Kürzen Sie die elektrische Zuleitung nur so weit, dass ein Abhängen der Heizplatte (z.B. bei Malerarbeiten) auch ohne Abklemmen der Zuleitung möglich ist. Sollte die Anschlussleitung des Gerätes beschädigt sein, darf diese nur vom Hersteller instand gesetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

2.7 Erst-Inbetriebnahme

Der erste Aufheizvorgang der Natursteinheizung sollte 20 Minuten nicht überschreiten. Danach muss die Heizung ca. 40-60 Min. abkühlen. Dieser Vorgang sollte 2-3 mal wiederholt werden. In den ersten zwei Tagen stufenweise auf die gewünschte Raumtemperatur aufheizen. So wird vermieden, dass Haarrisse auftreten. Falls sie dennoch auftreten, ist dies völlig ungefährlich, beeinträchtigt weder die Funktion noch die Sicherheit der Natursteinheizung und ist kein Reklamationsgrund.

Bei erstmaliger Inbetriebnahme:

- 20 Minuten aufheizen
- 60 Minuten abkühlen
- 20 Minuten aufheizen
- 60 Minuten abkühlen

2.8 EU-Konformität und Ökodesign-Richtlinie

Ab 1.1.2018 ist die EU-Konformität dieser Geräte zusätzlich an die Erfüllung der Ökodesign-Anforderungen geknüpft. Die Installation und Inbetriebnahme der Geräte ist ausschließlich zulässig in Verbindung mit externen Raumtemperaturreglern, die folgende Funktionen erfüllen:

- Elektronische Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung
- Adaptive Regelung des Heizbeginns

Folgende Raumtemperaturregler erfüllen diese Anforderungen:

Reglertyp1: Serie ERK-xx

Reglertyp2: Serie ERD-xx



3. Kundendienst und Gewährleistung

Die Natursteinheizungen werden mit Sorgfalt konstruiert und gebaut. Erst nach einer Reihe von Prüfungen und Qualitätskontrollen verlassen sie das Werk. Sollte dennoch eine Störung auftreten, füllen Sie bitte den Coupon "Kundendienst-Anforderung" aus und schicken Sie ihn an unsere Kundendienstzentrale.

3.1 Gewährleistung

Gesetzliche Gewährleistungsrechte des Kunden gegen den Verkäufer werden durch diese Gewährleistung nicht berührt. Diese Gewährleistungsbedingungen gelten nur für den Kauf und Einsatz der Geräte in der Bundesrepublik Deutschland.

3.2 Gewährleistungsdauer

Auf die Funktion unserer Natursteinheizungen erhalten Sie 5 Jahre Gewährleistung. Ausgenommen von dieser Regelung sind alle Sonderanfertigungen.

3.3 Reklamationen

Beanstandete Heizungen dürfen ohne unsere Zustimmung nicht installiert werden, da sonst keine Gewährleistungsansprüche anerkannt werden. Naturfehler, Haarrisse, Ausblühungen, Adern, sowie Schwankungen in Struktur und Farbe sind natürliche Eigenschaften, berechtigen nicht zu Reklamationen und bedeuten keine Mängel.

3.4 Reparaturen

Wir prüfen Ihr Gerät sorgfältig und ermitteln, ob der Gewährleistungsanspruch zu Recht besteht. Wenn ja, entscheiden wir auf welche Art der Schaden behoben werden soll. Im Fall einer Reparatur sorgen wir für eine fachgerechte Ausführung. Wenn Sie Ihr Gerät einschicken geben Sie bitte Ihre Gewährleistungsurkunde und den Kaufnachweis mit.

3.5 Ausnahmeregeln

Für Schäden die aufgrund chemischer oder elektrochemischer Einwirkung an einem Gerät entstehen können wir keine Gewährleistung übernehmen.

Transportschäden werden von uns dann kostenlos behoben, wenn unverzüglich nachgewiesen wird, dass die Verursachung bei uns liegt. Für sichtbare Schäden kommen wir jedoch nur dann auf, wenn uns die Mängel innerhalb von 8 Tagen nach Übergabe des Gerätes bekannt gegeben werden.

Änderungen oder Eingriffe am Gerät durch Personen, die von uns dafür nicht autorisiert sind, haben das Erlöschen unserer Garantie zur Folge.

Einregulierungs- und Umstellungsarbeiten sind grundsätzlich kostenpflichtig.

Bei Entfernen von Typenschild oder Seriennummern erlischt die Garantie.

3.6 Kosten

Für die Dauer der Gewährleistung übernehmen wir sämtliche Material- und zusätzlich auch die Arbeitszeitkosten, die von unserem Kundendienst anlässlich der Reparatur eines Gerätes entstehen. Wird eine Reparatur oder Austausch von einem Techniker bei Ihnen im Haus vorgenommen, werden die Arbeits- und Anfahrtkosten nach Ablauf des ersten halben Jahres nach Gewährleistungsbeginn in Rechnung gestellt. Wenn Sie Ihr Gerät zur Reparatur an uns schicken, gehen die Transportkosten, sowie die Verantwortung für den Transport zu Ihren Lasten.

3.7 Haftung

Für das Abhandenkommen oder die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen können wir keine Haftung übernehmen. Auch mittelbare Schäden oder Folgeschäden, die durch ein geliefertes Gerät verursacht werden, oder die bei der Lieferung eines Gerätes entstehen, sind von der Haftung ausgeschlossen.



4. Umwelt und Entsorgung

4.1 Entsorgung von Transportverpackung

Wir haben diese Sendung für Sie sorgfältig verpackt, damit die Natursteinheizungen bei Ihnen unbeschädigt ankommen. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen und überlassen Sie die Verpackung dem Fachhandwerker. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Fachhandwerker in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Wiederaufbereitung der Verpackung.

4.2 Entsorgung von Altgeräten



Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören nicht in die Restmülltonne und sind getrennt zu sammeln und zu entsorgen. Die Hersteller sorgen

im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und

Verwertung der Altgeräte. Zum Schutze der Umwelt ist eine **kostenlose Rückgabe** bei Ihrer Sammelstelle möglich. Weitere Informationen erhalten Sie über die Kommune oder ihren Lieferanten oder ihren Fachhandwerker. Die Geräte oder Geräteteile dürfen nicht als unsortierter Hausmüll oder in der Restmülltonne beseitigt werden. Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um die Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der eingesetzten Materialien.

Technische Daten der Natursteinheizung

Typ	MH 4	MH 7	MH 9	MH 12	MH 15	MH 17
Abmessungen in cm (L x B x H)	60x40x3	100x40x3	100x50x3	100x60x3	125x60x3	135x60x3
Gewicht	ca. 19 kg	ca. 33 kg	ca. 40 kg	ca. 49 kg	ca. 62 kg	ca. 70 kg
Nennstrom	1,50 A	2,82 A	3,70 A	5,00 A	6,30 A	7,20 A
Nennaufnahme	350 W	650 W	850 W	1150 W	1450 W	1650 W
Nennspannung	230 V AC/50 Hz	230 V AC/50 Hz	230 V AC/50 Hz	230 V AC/50 Hz	230 V AC/50 Hz	230 V AC/50 Hz
Schutzklasse	II	II	II	II	II	II
Schutzart Heizplatte	strahlwassergeschützt IP 66					
Baustoff	Marmor, Granit oder andere Natursteine					
Netzanschluss	Festanschluss; ca. 1 m Netzanschlussleitung					
VDE Ausweis: 40003343 und 40009837						
 IP 66     WEEE-Nr.: DE60107305  TGA-ZM-22-96-00 ISO 9001:2000						



Natursteinheizungen

Hier abtrennen



Natursteinheizungen

Kundendienst-Anforderung
(siehe Rückseite)



Natursteinheizungen

Garantie-Urkunde
(siehe Rückseite)

Hier abtrennen



Hier abtrennen



Natursteinheizungen
Garantie-Urkunde

verkauft am:

Serien-Nr.: -

Natursteinheizung

MH4 MH7 MH9 MH12 MH15 MH17

(zutreffenden Gerätetyp ankreuzen)

Stempel und Unterschrift
des Fachhändlers:



Natursteinheizungen

Kundendienst-Anforderung

Bitte vollständig ausfüllen und im Umschlag einsenden

Absender (bitte in Blockschrift):

Name

Straße, Nr.

PLZ, Wohnort

Diese Angaben entnehmen Sie bitte dem Geräte-Typenschild

Typ _____ W/Volt

Nr. -

Installiert durch:

Was beanstanden Sie ?

Hier abtrennen



5. Produktinformation gem. Ökodesign-Richtlinie ErP

Die Produktdaten entsprechen den EU-Verordnungen zur Richtlinie für umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte (ErP). (Erforderliche Angaben zu elektrischen Einzelraumheizgeräten)

Modellkennung(en): Natursteinheizung (Marmorheizung), Typ: MH...

Angabe	Symbol	Wert	Einheit	Angabe	Einheit ¹⁾	Einheit ²⁾	Einheit ³⁾
Wärmeleistung				Nur bei elektrischen Speicher-Einzelraumheizgeräten: Art der Regelung der Wärmezufuhr (bitte eine Möglichkeit auswählen)			
Nennwärmeleistung	P_{nom}	0,4-1,7	kW	manuelle Regelung der Wärmezufuhr integriertem Thermostat	nein	nein	nein
Mindestwärmeleistung (Richtwert)	P_{min}	[N.A.]	kW	manuelle Regelung der Wärmezufuhr mit Rückmeldung der Raum- und/oder Außentemperatur	nein	nein	nein
Max. kontinuierliche Wärmeleistung	$P_{max,c}$	0,4-1,7	kW	elektronische Regelung der Wärmezufuhr mit Rückmeldung der Raum- und/oder Außentemperatur	nein	nein	nein
Hilfsstromverbrauch				Wärmeabgabe mit Gebläseunterstützung			
Bei Nennwärmeleistung	el_{max}	x,xxx	kW	Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)			
Bei Mindestwärmeleistung	el_{min}	x,xxx	kW	einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	nein	nein	nein
Im Bereitschaftszustand	el_{SB}	x,xxx	kW	zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	nein	nein	nein
				Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat	nein	nein	nein
				mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle	nein	nein	nein
				elektronische Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung	nein	nein	nein
				elektronische Raumtemperaturkontrolle Wochentagsregelung	ja	ja	ja
				Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)			
				Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung	nein	nein	nein
				Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster	nein	nein	ja
				mit Fernbedienungsoption	nein	nein	nein
				mit adaptiver Regelung des Heizbeginns	ja	ja	ja
				mit Betriebszeitbegrenzung	nein	nein	nein
				mit Schwarzkugelsensor	nein	nein	nein

Kontaktangaben PEFRA Elektroheizung GmbH, Froschau 2, 94133 Röhrnbach, Deutschland Tel. 08582/9798-0

Einheit¹⁾ Halmburger ERK-xx; Einheit²⁾ EBERLE FIT 3R; Einheit³⁾ sonstige Raumthermostate mit o.g. Funktionen;

Achtung! Die gesetzlichen Anforderungen der Ökodesign-Richtlinie werden nur unter Verwendung der o.g. Raumthermostate mit beschriebenen Funktionen erfüllt.

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! Stand 2919



PEFRA Elektroheizung GmbH
Groß- und Einzelhandel
Froschau 2
94133 Röhmbach
Deutschland

Telefon +49 (0)8582/9798-0
Telefax +49 (0)8582/9798-0
E-Mail vertrieb@pefra-regeltechnik.de
Shop www.pefra-regeltechnik.de

